

Vita – Thomas Sári

Sprecher · Hörspielinterpret · Kulturvermittler



Kurzbiografie

- Geboren 1964 in Berlin-Friedrichshain (DDR)
- 1975 Übersiedlung nach Frankreich und West-Berlin
- Wohnsitz heute: Geispolsheim bei Straßburg, Elsass
- Staatsangehörigkeit: Deutsch
- Leben zwischen zwei Kulturen: 30 Jahre Deutschland, 30 Jahre Frankreich
- Verheiratet mit einer Französin, Vater von zwei erwachsenen Kindern

Ausbildung

- Abitur 1984 am Deutsch-Französischen Gymnasium Freiburg
- Studium der Romanistik, Germanistik und Politikwissenschaft in Freiburg, Clermont-Ferrand und Grenoble
- Abschluss: Magister Artium (Politikwissenschaft), 1993
- Gitarrenausbildung bei Roberto Legnani in den 1980er-Jahren
- Preisträger „Jugend musiziert“ – 1. Preis, Regionalwettbewerb Gitarre (1983)

Künstlerischer Werdegang

- Zweimonatige Hospitanz beim SWF HF Baden-Baden, Redaktion PWG (Politik, Wirtschaft, Gesellschaft), 1992
- Freier Mitarbeiter der Mittelbadischen Presse
- Berater für grenzüberschreitende Verbraucherfragen bei der Euro-Info-Verbraucherberatung Kehl (1994–2003)
- Literarischer Sprecher und Interpret – seit vielen Jahren Zusammenarbeit mit Roberto Legnani im Bereich Hörspiel, Film, Poesie und Klangkunst
- Heute spricht Thomas Sári aus dem Rollstuhl – trotz fortschreitender MS-Erkrankung gestaltet er weiterhin eigenständig Hörspielproduktionen mit hoher sprachlicher Präzision und atmosphärischer Dichte.

Profil

- Einfühlungsvermögen in Sprache, Rhythmus und Klang
- Sprechkunst mit gelebter Erfahrung
- Beherrschung des leisen Tons, der nachwirkt
- Brückenbauer zwischen Literatur, Musik und gesellschaftlicher Beobachtung
- Mehrsprachig geprägt (Deutsch, Englisch, Französisch), interkulturelle Kompetenz